

Die wichtigsten Punkte des FEI-Reglements 2023 – Gültigkeit ab 01.01.2023

Anmerkung:

Da die folgenden Regelungen lt. FEI auch für nationale Ritte anzuwenden sind, gelten diese Vorschriften – wo anwendbar – auch für CEN bzw. RT in Österreich. (Siehe Hinweis in der ÖTO auf die FEI-Paragraphen.)

Änderungen zum bisherigen Reglement sind in **rot** gesetzt.

Unter „Reiter“ ist immer auch „Reiterin“ zu verstehen!

Sterne-System (§ 803):

CEI1* 100 – 119 km

CEI2* 1-tägig 120 – 139 km / 2-tägig 70 – 89 km

CEI3* 1-tägig 140 – 160 km / 2-tägig 90 – 100 km pro Tag / mehrtägig 70 – 80 km pro Tag

Pulsobergrenzen und Erholzeiten (Presentation time) (§ 816.6.1 und 6.5):

Pulsobergrenze 64 nach 15 min. in jedem Vetgate.

Pulsobergrenze 64 nach 20 min. im Ziel.

Wenn das Pferd in einem Vetgate ab der Hälfte der Gesamtstrecke (oder ab dem 3. Vetgate) beim ersten Check einen Pulswert von mehr als 68 aufweist, dann muss es obligatorisch eine Re-Inspection vor dem Start auf die nächste Runde absolvieren.

Mindestalter der Pferde (§ 827):

Novice-Level 5-jährig

CEI1* 6-jährig

CEI2* 7-jährig

CEI3* 8-jährig

Bei Championaten muss das Pferd jeweils 1 Jahr älter sein, als für das entsprechende Sterne-Niveau nötig. Für das Championat der allg. Klasse muss das Pferd daher mind. 9-jährig sein, für das der Junioren/Jungen Reiter mind. 8 Jahre. Für das Championat der Jungen Pferde gilt ein Alter von 8 Jahren.

Qualifikationsweg für CEI (§ 832-836):

Der nationale Verband muss für jedes Pferd und jeden Reiter, das/der erstmals für ein CEI gemeldet wird, ein Online-Formular ausfüllen, in dem die Daten der Qualifikationsritte eingegeben werden müssen.

Für die **Novice-Qualifikation** (= Qualifikation für CEI1*) müssen folgende Ritte absolviert werden:

2 Ritte mit 40 bis 79 km und maximal 16 km/h

2 Ritte mit 80 bis 100 km und maximal 16 km/h

Einer der beiden langen Ritte kann auch ein 2-Tagesritt mit 40-50 km pro Tag, an zwei aufeinanderfolgenden Tagen, sein und der Ritt muss als 2-tägiger Ritt ausgeschrieben sein.

Die 16 km/h gelten PRO RUNDE! Nicht nur insgesamt! Nachweis darüber ist vom Reiter zu erbringen, bitte bei einem Auslandsstart daran denken und den entsprechenden Nachweis erbringen, v.a. wenn es keine im Internet nachvollziehbaren Zeiten gibt!

Reihenfolge dieser 4 Ritte beliebig.

Diese 4 Ritte müssen innerhalb von höchstens 24 Monaten (gilt für Reiter und Pferd) absolviert werden. Zwischen dem ERSTEN Qualiritt und dem geplanten ersten Start bei einem CEI1* müssen mindestens 1 Jahr für das Pferd und mindestens 6 Monate für den Reiter liegen.

Die Novice-Qualifikation gilt ab dem letzten Qualifikations-Ritt 2 Jahre und berechtigt zum Start bei einem CEI1*-Ritt.

Wenn ein Reiter bzw. ein Pferd bei seinem ersten CEI1* Start den Ritt nicht in Wertung beendet, dann muß die Novice Qualifikation NICHT erneut komplett erbracht werden, bevor wieder CEI1* gestartet werden kann. Es kann jedoch nötig sein, einen oder mehrere der vier Ritte nochmals zu absolvieren, falls zum Zeitpunkt des erneuten CEI1*-Starts ein Teil der bisherigen Quali-Ritte bereits verfallen wäre.

Wenn ein Pferd 8-jährig oder älter ist, und innerhalb der letzten 36 Monate mindestens 480 km in nationalen Ritten mit 80 km absolviert hat und bei einem dieser Ritte das Pferd bereits 8-jährig oder älter war, dann ist auch dieses Pferd auf Antrag bei der FEI startberechtigt für CEI1*.

Wenn ein Reiter innerhalb der letzten 36 Monate mindestens 480 km in nationalen Ritten mit 80 km absolviert hat, dann ist auch dieser Reiter auf Antrag bei der FEI startberechtigt für CEI1*.

Gültigkeit der Qualifikationsstufe

Die weiteren Qualifikationsstufen für Reiter bleiben 5 Jahre bestehen, die für Pferde bleiben 2 Jahre bestehen. Innerhalb dieser 5 bzw. 2 Jahre muss zumindest ein CEI in Wertung absolviert werden, um die Qualifikation von diesem Zeitpunkt an weitere 5 bzw. 2 Jahre aufrecht zu erhalten.

Wenn ein Reiter oder Pferd bei einem Ritt seiner höchsten Qualifikationsstufe ausfällt, muss er/es zuerst noch einmal einen Ritt der bestehenden Stufes absolvieren. Beispiel: Reiter/Pferd hat aktuell 2*-Qualifikation und fällt beim einem CEI2* aus. Dann muss er/es zuerst noch einmal einen CEI1* absolvieren, bevor er/es wieder bei einem CEI2* starten darf.

Wird innerhalb der 5-Jahresfrist für Reiter bzw. der 2-Jahresfrist für Pferde kein die Qualifikation erhaltender Ritt absolviert, dann fällt der Qualifikationsstufe jeweils um eine Stufe zurück.

Weiterqualifikation in den Sterne-Kategorien:

Qualifikation für CEI2*:

Es müssen zwei ~~von drei aufeinanderfolgenden~~ CEI1* innerhalb einer 2-Jahres-Periode in Wertung beendet werden.

Qualifikation für CEI3*:

Hiefür ist eine Qualifikation als Kombination Reiter-Pferd notwendig! Es müssen zwei ~~von drei aufeinanderfolgenden~~ CEI2* innerhalb einer 2-Jahres-Periode in Wertung beendet werden. Einer davon muss in Kombination Reiter-Pferd geritten werden. Der Kombinations-Ritt kann aber auch ein dritter CEI2* sein. Das bedeutet also, dass es nicht möglich ist, ein CEI3* mit einem Pferd zu reiten, das man zuvor nicht auf mindestens einem CEI2* geritten hat.

Qualifikation für Championate:

Folgende Qualifikationsritte sind erforderlich:

- 2* Championat Junge Pferde: ein CEI2* in Kombination
- 2* Championat Junioren/Junge Reiter: zwei CEI2* (oder höher), beide in Kombination
- 3* Championat Allg. Klasse: zwei CEI3*, eines davon in Kombination

Der Kombinationsritt muss die gleiche Distanz wie der Championsrit (in einem Tag) haben und darf nicht früher als 2 Jahre a) vor dem nominativen Nennschluß oder b) 60 Tage vor dem Championat (je nachdem, was früher liegt) stattgefunden haben.

Geschwindigkeitsbeschränkungen nach mehrfachen Ausfällen (§ 837)

Wenn ein Pferd oder Reiter innerhalb eines Jahres mehrfach ausgefallen ist (Failed to qualify FTQ) oder disqualifiziert (Disqualify DSQ) wurde und seine Durchschnittsgeschwindigkeit bei allen diesen Ritten über 20 km/h war, dann gibt es für die folgenden Ritte Geschwindigkeitsbeschränkungen. Bei Nichteinhalten dieser erfolgt eine Disqualifikation.

Anzahl der Ausfälle	Konsequenzen	Bedingungen für die Aufhebung der Beschränkung
<u>Zwei unmittelbar</u> folgende Ausfälle	Beschränkung auf nicht mehr als 18 km/h für den nächsten Ritt.	Erfolgreiche Absolvierung <u>eines</u> Rittes (egal welches Sterne-Level) mit Geschwindigkeit innerhalb der Beschränkung.
<u>Drei</u> Ausfälle in einem Jahr (nicht zwingend unmittelbar folgend)	Beschränkung auf nicht mehr als 18 km/h für die nächsten Ritte.	Erfolgreiche Absolvierung <u>zweier</u> Ritte (egal welches Sterne-Level) mit Geschwindigkeit innerhalb der Beschränkung.
<u>Vier</u> Ausfälle in einem Jahr (nicht zwingend unmittelbar folgend)	Herabstufung um ein Sterne-Level und Beschränkung auf nicht mehr als 18 km/h für die nächsten Ritte.	Erfolgreiche Absolvierung <u>zweier</u> Ritte (bis zum reduzierten Sterne-Level) mit Geschwindigkeit innerhalb der Beschränkung.
<u>Fünf</u> Ausfälle in einem Jahr (nicht zwingend unmittelbar folgend)	Streichung aller Sterne-Level, neuerliche Novice Qualification erforderlich.	

Wenn Reiter oder Pferd die Bedingungen für die Aufhebung der Geschwindigkeitsbeschränkung erfüllt haben, beginnt die Zählung der Ritte bei Null. Ebenso bei Streichung der Sterne-Level.

Ruhepausen (§ 839):

Km-abhängige Ruhepausen:

0 bis 54 km	5 Tage
Über 54 bis 106 km	12 Tage
über 106 bis 126 km	19 Tage
über 126 bis 146 km	26 Tage
über 146 km	33 Tage

Zusätzliche Erhöhung der Ruhepause:

Durchschnittsgeschwindigkeit von mehr als 20 km/h in mindest einer der beendeten Schleifen: 7 Tage.

Zweiter Ausfall aus metabolischen Gründen innerhalb eines Jahres: 14 Tage.

Dritter – oder unmittelbar folgender zweiter – Ausfall aus metabolischen Gründen innerhalb eines Jahres: 60 Tage.

Innerhalb eines Jahres dritter – oder unmittelbar aufeinander folgender zweiter – Ausfall wegen unregelmäßigem Gang (Lahmheit): fix 180 Tage UND das Pferd muss sich einem speziellen Untersuchungsprotokoll unterziehen (Annex 7 des Reglements).

Schwere Verletzung muskulär oder skeletär: fix 180 Tage.

Schwere Verletzung metabolisch: fix 60 Tage.

Disqualifikation bei Unterempfindlichkeit (Hyposensitivity) der Beine: 28 Tage.

Diese Regeln gelten lt. FEI nicht nur für CEI, sondern auch für nationale Events. In Österreich wird das internationale Reglement übernommen, wo immer möglich und sinnvoll. Daher gelten die obigen Regeln auch für nationale Ritte, sowohl im In- wie auch im Ausland.